

MIP-Pressekonferenz
7. Februar 2008
Wien

Präsentatoren:
Mag. Karl-Heinz Grasser
DI Hans Haider

Sechs Monate Meinl International Power: Mit bereits fünf erfolgreich unterzeichneten Projekten im Energiesektor auf Erfolgskurs

In den letzten sechs Monaten hat die Meinl International Power Ltd. rund 210 Investitionsmöglichkeiten evaluiert. Etwa zwanzig Projekte befinden sich derzeit in der Anfangs- bzw. Entwicklungsphase, weitere neun Projekte in der „Pre-Due Diligence“ oder „Due Diligence“. Bis dato konnten bereits fünf Projekte in den Sektoren Gas, Wind und Fotovoltaik unterzeichnet werden.

Das Geschäftsmodell der Meinl International Power funktioniert und befindet sich erfolgreich in der Umsetzung. Die große Anzahl von Investitionsmöglichkeiten bestätigt das große Potential des Marktes. Der kontinuierlich wachsende Strombedarf bei steigenden Energiepreisen bildet die Basis für langfristige Investitionen in erfolgreiche und ertragreiche Energie-Projekte. Bereits nach sechs Monaten konnten fünf Projekte mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von rund 365 Mio. Euro und einer installierten Gesamtleistung von 336 MW bei Anwendung einer sorgfältigen und risikobewussten Investitionspolitik unterzeichnet werden.

Die Meinl International Power setzt auf zukunftsweisende Formen der erneuerbaren Energie und investiert in die beiden wachstumsstärksten regenerativen Energieformen Wind und Fotovoltaik. Hohe Einspeisetarife, die für mittel- bis langfristige Laufzeiten gesetzlich garantiert werden und Abnahmeverpflichtungen des örtlichen Verteilnetzbetreibers stellen sehr attraktive Rahmenbedingungen für Investitionen in den Alternativ-Energiebereich dar. Durch eine bereits reife Technologie mit geringem Risiko und kurzen Bauzeiten können rasch stabile Cashflows generiert werden. Durch einen frühen Markteintritt kann die Meinl International Power für ihre Investitionen langfristige Vorteile lukrieren.

Mit dem Ende 2007 akquirierten Windpark „Hohenlohe“ konnte eine außergewöhnliche Investitionsmöglichkeit mit einem sehr erfahrenen Entwicklungs- und Betreiberpartner realisiert werden. Der Windpark mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von rund 40,8 Mio. Euro ist seit Ende Jänner bereits vollständig in Betrieb. Darüber hinaus konnten die Rechte an zwei noch zu entwickelnden Windkraftanlagen in der Slowakei gesichert werden.

Der Solarpark „Almeria“ in Andalusien, Südspanien, stellt mit einer installierten Leistung von rund 15 MW eine der größten Fotovoltaikanlagen Europas dar. Die Gesamtinvestitionskosten für das Solarparkprojekt betragen rund 87 Mio. Euro. Spanien verfügt über beste Sonneneinstrahlungswerte und über ein äußerst attraktives Einspeisevergütungssystem.

Bereits Ende Oktober 2007 konnten die Verträge für ein Gaskraftwerksprojekt in Ungarn unterzeichnet werden. Das Gesamtinvestitionsvolumen beträgt rund 140 Mio. Euro. Die Meinl International Power ist mit 24% an dem Projekt beteiligt, verfügt jedoch über eine Option auf weitere 25%. Mit den Bauarbeiten soll demnächst begonnen werden.

Der Erzeugungsmix bestehend aus rund 233 MW Gas, 88 MW Wind und 15 MW Fotovoltaik stellt eine sehr gute Mischung dar. Die erwarteten Eigenkapital-Renditen der Investitionen im Alternativ-Energiebereich sowie des Gaskraftwerksprojektes in Ungarn liegen deutlich über 10 %.

Neun weitere Projekte mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von EUR 1,63 Mrd. und einer installierten Gesamtleistung von rund 1.032 MW befinden sich im fortgeschrittenen Evaluierungsstadium. Im konventionellen Bereich werden 3 Projekte mit einer installierten Leistung von rund 925 MW analysiert. Bei den restlichen 6 Projekten handelt es sich um 3 Projekte im Windenergiebereich (rund 80 MW) und um 3 Projekte im Bereich der Fotovoltaik (rund 30 MW).

Die Meinl International Power befindet sich auf dem Weg der erfolgreichen Umsetzung der Geschäftsstrategie. Liquide Mittel werden bis zum Investitionszeitpunkt nach strengsten Veranlagungskriterien sicher und ertragreich in kurzfristige Geldmarktpapiere veranlagt.

Rückfragen bitte an Frau Mag. Triebel (triebl@meinpower.com)